

1. Juli 1882.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Nr. 7.



für Kirche, Schule und Haus.

Herausgegeben von

H. Merz und C. G. Pfammschmidt.

Erscheint monatlich in einem Bogen. Preis des Jahrgangs 4 Mark. — Zu beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen.

Bericht des Vorstandes des Berliner Vereins für religiöse Kunst in der evangelischen Kirche,

erstattet in der Generalversammlung am 16. Mai 1882.

Die heutige Generalversammlung schließt das dreißigste Lebensjahr unseres Vereins. Unter unsern gegenwärtigen Mitgliedern haben nur wenige die Con-stituierung desselben im Jahre 1852 und die Vorbereitungen dazu im Jahre 1851 miterlebt. Es sei daher gestattet, in jene Anfänge einen Rückblick zu thun und Erinnerungen zu erneuen, die unter uns nicht der Vergessenheit anheimfallen dürfen.

Die Geburt unseres Vereins steht im Zusammenhange mit dem Neuerwachen des Glaubens- und des thätigen Liebeslebens in der evangelischen Kirche des Vaterlandes, zu welchem sie sich unter den Erschütterungen des Jahres 1848